

Stellungnahme zu einem Antrag öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Rat	30.04.2013

Führung der Linien 106, 132 und 133 nach Teilinbetriebnahme der Nord-Süd Stadtbahn AN/2056/2011

Der Antrag der FDP-Fraktion zur Sitzung des Verkehrsausschusses am 04.09.2012 lautet:

„Die Verwaltung wird aufgefordert, dem Verkehrsausschuss unter Beteiligung der Bezirksvertretungen Innenstadt und Rodenkirchen mehrere alternative, mit den KVB abgestimmte Betriebskonzepte (Takt, Fahrweg, Verknüpfungen...) für die Linien 106, 132 und 133 nach der Teilinbetriebnahme aus Richtung Norden 2013 bzw. aus Richtung Süden 2014 zur Abstimmung vorzulegen. Dabei sind die entsprechenden Vor- und Nachteile der angebotenen Lösungen bezüglich Fahrgastfreundlichkeit, Betriebskosten, Amortisation der Investitionskosten und Nutzungsintensität für die Teilinbetriebnahmen, Belastung von Severinsviertel und Altstadt durch den Busverkehr usw. darzustellen.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Antrag wurde im Verkehrsausschuss zusammen mit der Beschlussvorlage der Verwaltung zur Teilinbetriebnahme des südlichen Abschnitts der Nord-Süd Stadtbahn (Session Nr. 3132/2011) behandelt und gemeinsam mit der Vorlage in die Haushaltsplanberatungen verwiesen.

Zwischenzeitlich hat sich aber die Notwendigkeit ergeben, eine Lösung für die Buslinienführung in der Altstadt bereits zum Fahrplanwechsel Dezember 2013 herbeizuführen. Daher hat die Verwaltung zur Sitzung des Verkehrsausschusses am 15.04.2013 eine Beschlussvorlage eingebracht, die sich mit der Buslinienführung der Linien 106, 132 und 133 nach Teilinbetriebnahme Nord auseinandersetzt und Lösungswege aufzeigt („Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln; hier: Führung der Buslinien 106, 132 und 133“, Session Nr. 0989/2013). Die Vorlage wurde vom Verkehrsausschuss zur weiteren Beratung in die Bezirksvertretungen Innenstadt und Rodenkirchen verwiesen (siehe Auszug aus der Niederschrift des Verkehrsausschusses vom 15.04.2013).

Inhaltlich schlägt die Verwaltung in Abstimmung mit der KVB vor, mit Umsetzung des zweiten Abschnitts der nördlichen Teilinbetriebnahme der Nord-Süd Stadtbahn, wenn die Linie 5 ab Dezember 2013 bis zum Heumarkt verlängert wird, die Buslinie 132 aus der Altstadt herauszunehmen. Stattdessen soll sie über die Rheinuferstraße bis zum Breslauer Platz geführt werden. Die Buslinien 106 und 133 sollen von Süden kommend ab Chlodwigplatz ihren Linienweg tauschen. Während die Linie 133 dann über Heumarkt ganztägig bis zum Breslauer Platz geführt werden soll, wird vorgeschlagen, die Linie 106 am Heumarkt enden zu lassen. Die Kapazität zwischen Heumarkt und Breslauer Platz reicht durch die verlängerte Stadtbahnlinie 5 sowie die beiden Buslinien aus. Zudem stehen am Breslauer Platz für die KVB nur zwei Wartepplätze zur Verfügung.

gez. Roters